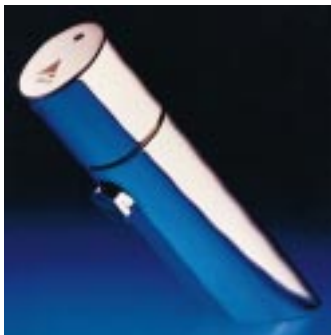


Solide Technik gut verpackt

# Armaturenspiegel

## Aqua

Die Grohe-Tochter präsentierte sich ganz im Zeichen des modernen Wassermanagement. Bei dem Aqualine-Standventil handelt es sich um eine Selbstschlußarmatur für Wascheinrichtungen. Hinter der sachlichen und dennoch außergewöhnlichen Form verbirgt sich eine kolbenlose Selbstschlußtechnik, die nach Betätigung per Knopfdruck für den automatischen Wasserstopp sorgt. Die Ganzmetall-Armatur wird entweder an vorgemischtes Warmwasser oder aber kaltwassersei-



**Aqualine-Standventil: Selbstschlußarmatur für Wascheinrichtungen**



**Mit der batteriebetriebenen Armatur Protronic für die Umrüstung bestehender Druckspüler-Urianalagen**

*Auch im Armaturenbereich wird die Produktvielfalt immer größer. Neben zahlreichen Face-Liftings gab es in Frankfurt viele Neuheiten. Die interessantesten Produkte stellen wir Ihnen hier vor.*



**Aqua 3000 Sanitärsteuerung für das zentrale Wassermanagement**

tig angeschlossen und ist mit wenigen Handgriffen auf handelsüblichen Keramik- oder Edelstahlwaschtischen zu montieren. Die Lösung für schnelle Modernisierungen von Urinalspülarmaturen heißt Protronic. Mit der batteriebetriebenen Armatur ist eine ebenso schnelle und einfache Umrüstung bestehender Druckspüler-Urianalagen auf automatisch funktionierende Spültechnik möglich. Neben der Gruppenelektronik ist ein neues Funktionselement mit Selbstschluß-Magnetventilsteuerung Bestandteil der Armatur. Das erhöht die Funktionssicherheit. Die Aqua 3000 Sanitärsteuerung – Kompaktelektronik ist speziell für das zentrale Wassermanagement in Gebäuden mit komplexen sanitärtechnischen Anlagen entwickelt worden. Mit der Steuerung wird die Wasserabgabe nicht nur geregelt, sondern

auch überwacht und analysiert. Genau hierfür wurde die Sanitärsteuerung entwickelt, die eine intelligente Bedienoberfläche mit einem kompletten Netzwerkmanagement – dem Betriebssystem für busfähige Sanitärarmaturen – kombiniert. Zu den Aufgaben der Kompaktelektronik gehören die Steuerung aller Armaturenfunktionen, Wartungsmanagement, Parametrierung von Wasserlaufzeiten, Regeln von Folgesteuern für Licht und Lüfter sowie die Meldung von eventuellen Störungen.

Unter dem Namen Aquades wird eine elektrolytische Desinfektionsanlage für hygienisch einwandfreies Trinkwasser vermarktet. Die kompakte Elektrolyseanlage dient als Wandschrankeinheit zur kontinuierlichen

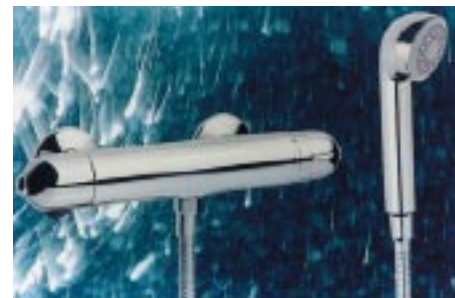


**Aquades: Die kompakte Elektrolyseanlage als Wandschrankeinheit**

chen Behandlung von Trinkwasser innerhalb von Installationssystemen. In der Desinfektionseinheit ist eine Meßtechnik für die Erfassung von Chlorwert, Leitfähigkeit, Wasserdurchfluß und Wassertemperatur integriert. Die erfaßten Werte werden von einer modernen Steuerlektronik ausgewertet und entsprechend die gesamte Anlage geregelt. Mittels einer Modemfunktion lassen sich alle Anlagenzustände auch extern überwachen und auswerten. Zudem ergänzte Aqua sein Produktprogramm Notduscheinrichtungen um eine neue Augendusche.

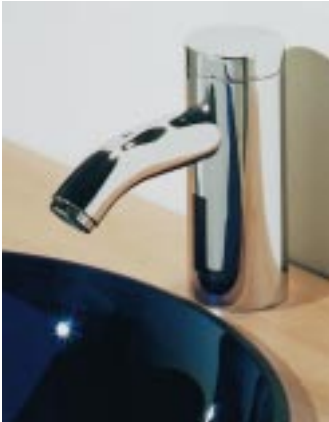
## Aquis

Zur ISH wurde das Aquis-Sortiment von Aquis erheblich erweitert. Neue Wandarmaturen für Waschbecken für Auf- und Unterputzmontage – ergänzen das Sortiment. Die Armaturenlösungen verfügen über die Klick-Ta-



**Tiptronic Duscharmatur mit Thermostat und Abschaltautomatik**

ste mit den Zusatzfunktionen Pause, Dauer-Ein und Kurz-Aus. Für Duschen in öffentlichen Duschplätzen, Sportanlagen und Hotels ist die Tiptronic-Duscharmatur für Aufputzmontage konzipiert. Der Tip auf eine Taste startet oder stoppt das



Die Lino B10 fürs private Bad

Duschvergnügen elektronisch. Ein Thermostat mit Verbrüh-schutz regelt die Temperatur. Verläßt ein Benutzer die Dusche ohne abzuschalten, stoppt eine sensorgesteuerte Abschaltautomatik den Wasserfluß automatisch. Die Tiptronic-Technologie findet sich auch in einer neuen Waschtischarmatur wieder. Leichtes Antippen genügt und das Wasser läuft. Der Wasserfluß stoppt zeitgesteuert, falls er nicht vorher durch erneutes Antippen unterbrochen wird. Die Laufzeit ist ohne Hilfsmittel zu programmieren. Tiptronic stellt eine funktionssichere Alternative zu den mechanischen Selbstschlußarmaturen dar. Im Gegensatz zu gewerblich öffentlichen Anwendungen kommen elektronische Armaturen im privaten Haushalt noch wenig zum Einsatz. In Zusammenarbeit mit dem Badmöbelhersteller Alape entstand eine design-

orientierte Armaturenlinie. Iqua Lino – die Kleine – wurde auf die neue Gästebadserie abgestimmt. Sie umfaßt Stand- und Wandarmaturen in den verschiedensten Ausführungen. Das Design harmoniert mit ansprechendem Bad-Ambiente zu Hause oder im Hotel. Ein zusätzliches Montageelement für die Vorwandmontage der automatischen Iqua-Urinalspüler erleichtert die Installation für Trockenausbau und Leichtbau. Außerdem erweitert ein berührungsloser Händetrockner das Sortiment.



Wandauslauf-Unterputzarmatur A50 für Kalt- und Mischwasser

Eine neue Sensorarmatur rundet die Produktpalette ab. Da die A50 berührungslos funktioniert, einfach zu reinigen ist und sich kein Schmutzwasser am Armaturenansatz sammeln kann, ist sie für den Einsatz in hygienisch heiklen Bereichen prädestiniert. Die elektronisch gesteuerte Wandauslaufarmatur für Unter-



Die Sensorarmatur wurde in die Gästebad-Möbelserie von Alape integriert

Hersteller	Seite	Telefon	Fax
Aqua	52	(0 33 78) 8 18-0	-1 00
Aquis	52	(0 75 28) 2 02 53	2 02 53
Benkiser	53	(0 71 41) 9 36 10	90 26 37
Bruse	56	(0 27 22) 5 50 90	5 25 51
DAL	56	(05 71) 7 95 10	7 15 71
Damixa	56	(0 23 71) 94 93-0	-92
Dornbracht	57	(0 23 71) 4 33-1 19	-1 29
Gampper	57	(0 71 92) 9 71-0	-1 05
Grohe	57	(0 23 72) 93 24-60	-31
Hansa	58	(07 11) 16 14-0	-4 58
Hansgrohe	60	(0 78 36) 51-0	-13 00
Ideal Standard	62	(02 28) 5 21-0	-2 41
Jado	62	(0 60 74) 8 96-01	-1 69
Jörger	62	(06 21) 4 10 97-01	-10
Kaja	77	(0 23 72) 90 94-0	-60
Kludi	77	(0 23 73) 9 04-1 70	-3 04
KWC	77	(0 70 32) 78 09-0	-30
Meloh	78	(0 23 74) 9 30-0	-1 50
Mepa Kühnel	78	(0 22 24) 94 53-60	-70
Mora	80	(0 40) 53 57 08-0	-30
Oras	80	(0 23 71) 94 80-0	-23
Rapetti	80	(06 11) 7 78 09-0	-50
Schell	82	(0 27 61) 8 92-0	-1 99
Similor	82	(00 41-22) 8 27-93 33	-94 01
Teka	83	(0 25 22) 8 25-0	-52

putzmontage und Kalt- und Mischwasseranschluß kommt in Personalwaschräume, Lebensmittelbetriebe, Schlachtereien, Metzgereien, Bäckereien, Küchen und Krankenhäusern zum Einsatz. Der Sensor stellt sich automatisch auf die jeweilige Einbausituation ein. Nachlaufzeit und Sensorempfindlichkeit sind per Fernbedienung regelbar. Auch die Iqua A50, die es in der Basisversion bereits für 720 DN gibt, bietet die Zusatzfunktionen wie Dauer-Ein, Kurz-Aus und Langzeit-Aus.

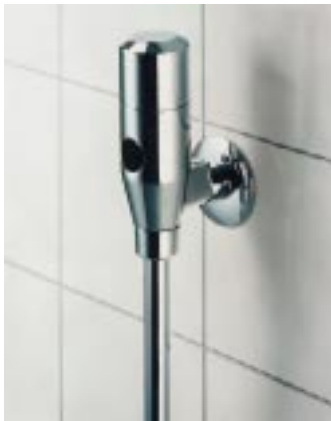
## Benkiser

Der Ludwigsburger Armaturenhersteller Benkiser hat eine elektronisch gesteuerte Waschtischarmatur und Urinalspüler mit integriertem Batteriebetrieb entwickelt. Das Ventil und die Blockbatterie wurden auf wenig Platz untergebracht. Die hand-



Elektronisch gesteuerte Waschtischarmatur von Benkiser

delstüblichen 9-Volt-Batterie soll zwei Jahre halten. Neigt sich die Batterie dem Ende zu, wird dies durch ein Blinklicht signalisiert. Die Armaturen mit Ganzmetallgehäuse sind für einen Fließdruck von 0,5 bis 5 bar ausgelegt. Zudem bietet Benkiser eine Waschtischselbstschluß-Armatur. Durch die geringen Abmessungen macht das Modell auf großen Waschbecken eine



**Urinaldruckspüler mit Batteriebetrieb**

ebenso gute Figur wie auf kleineren Handwaschbecken. Die Selbstschlußarmatur liefert auf Knopfdruck die für den Waschvorgang gewünschte Kalt- oder Mischwassermenge und ist verchromt und farbig lieferbar.

## Bruse

Die Bruse Armaturen KG präsentierte anlässlich der ISH Sensorarmaturen mit optoelektronischer Steuerung. Die Waschtisch- und Urinalbatterien werden wahlweise mit 230 V oder mit einer 6-V-Lithium-Batterie

**Optoelektronische Sensorarmatur von Bruse**



betrieben. Die Steuerbox verfügt über ein integriertes Netzteil (Schutzart IP 65). Die Reichweiteneinstellung wurde mit einer zweifach Sicherheitsabschaltung kombiniert. Die Armaturen entsprechen EU-Richtlinien für industrielle Einsatzzwecke und dem vorbeugenden Verbraucherschutz (HACCP).

## DAL

Unter dem Namen Tipptronic präsentierte DAL seine Elektronikarmaturen-Neuheit. Die Armatur kombiniert manuelles Öffnen und automatisches Schließen. Durch Tippbetätigung des im Armaturenkopf untergebrachten Tasters wird der Wasserfluß ausgelöst. Hält der Benutzer innerhalb von sieben Sekunden die Hände unter den Auslauf, bleibt die Armatur durch die Reflexion des Infrarot-Lichtes geöffnet. Nach dem Zurückziehen der Hände schließt das Magnetventil mit einer Verzögerungszeit von einer Sekunde. Sollte eine Dauerreflexion eintreten, erfolgt nach 60 Sekunden die Sicherheitsabschaltung der Armatur. Über eine Fernbedienung ist die Zeitspanne der Sicherheitsabschaltung zwischen 2 und 210 Sekunden variierbar. Gespeist wird die Infrarot-Elektronik-Armatur von einer 6-V-Lithium-Batterie, die bei 150 Benutzungen pro Tag sieben Jahre halten soll. Ein notwendiger Batteriewechsel wird durch Blinken einer Kontrollleuchte angezeigt. Die Armatur wird in Ganzmetallausführung produziert und ist vandalensicher.

Ebenfalls zur ISH präsentierte DAL die Tectron. Die zur Umrüstung der Urinal-Wandeinbauspüler 505 und 509 (über eine Millionen eingebaut) konzipierte Elektronik-Armatur ermöglicht eine einfache Umrüstung. Zum Lieferumfang gehört das



**Die DAL-Tipptronic kombiniert manuelles Öffnen und automatisches, elektronisches Schließen miteinander**



**DAL-Tectron 505: Eine zur Umrüstung der Urinal-Wandeinbauspüler 505 und 509 (1 Millionen eingebaut) konzipierte Elektronik-Armatur**

verchromte Metalldruckgehäuse mit integrierter Infrarot-Elektronik und Batterie, einen Halterahmen und eine Magnetventilgruppe, die anstelle des alten Innenteils montiert wird. Die 6-V-Lithium-Batterie soll bei 130 Nutzungen pro Tag über 4 Jahre halten. Die werkseitig auf 3 l bei 3 bar eingestellte Spülmengeneinstellung kann beliebig verändert werden. Zudem hat DAL die bereits vor einem Jahr eingeführte Infrarot-Batterie Tectron um eine 230 V netzversorgte Variante ergänzt.

## Damixa

Mit der neuen Zweigriff-Armaturenlinie Venus will Damixa auch im mittleren Marktsegment Fuß fassen. Mit der, von Martin Merge designten Armaturenlinie spricht der Hersteller eine Käuferschicht an, die außergewöhnliches Design sucht, aber nicht bereit ist, viel Geld zu zahlen.

Die Venus fällt durch seine skulpturhafte Anmutung, bei der das V von Venus als das grundsätzliche Designelement immer wieder auftaucht. Im Gegensatz zu normalen Griffen, die von Auf bis Zu in einem Winkel von 180 Grad gedreht werden müssen, genügt bei Venus ein Winkel von 90 Grad, um die volle Wassermenge zu erhalten. Die Armaturenserie ist mit dem „eco-handle“ ausgestattet. Durch 12 feine Abstufungen läßt sich schnell und präzise die gewünschte Wassermenge und -temperatur einstellen. Durch drei lieferbare unterschiedliche Auslaufvarianten für die Waschtischmodelle läßt sich Venus mit jeder Waschbeckengröße kombinieren. Die Armatur ist in Chrom, Edelstahl, Messing und



**Mit der neuen Zweigriff-Armaturenlinie Venus will Damixa im mittleren Marktsegment Fuß fassen**

Chrom/Messing lieferbar. Der Dekor-Ring bei Einlochbatterien ist in vielen verschiedenen Farben lieferbar. 1999 wird es Venus als komplette Serie für Küche und Bad geben.

Auch eine neue Thermostatbatterie präsentierte das Unternehmen. In dem Design verbirgt sich die bekannte Damixa-Technik. Am Griff befinden sich zwei Eco-Einstellungen. Der erste Klick spart beim Duschen 50 % der Wassermenge. Der zweite



Klick reduziert die Wassermenge um 20 %. Der Verbrühungsschutz ist auf 38 °C eingestellt. Der Thermostat ist in den gängigen Oberflächen lieferbar. Zudem verbesserte Damixa bei den Küchenarmaturen Procekt, Jupiter und Gala die Ausläufe und damit auch das Design. Die Armaturen gibt es jetzt auch in der neuen Messing-Oberfläche Brilliance. Durch ein neues Beschichtungsverfahren sollen die, bisher als nicht so widerstandsfähig geltenden Messing-Armaturen, über Jahre hinweg glänzen. Damixa gibt darauf eine „lebenslange“ Garantie.



*Die Vierlochwannenarmatur könnte ein Klassiker werden*

bracht produziert zu der ebenfalls auf der ISH vorgestellten Sanitärkeramik von Duravit und den Wannen von Hoesch darauf abgestimmte Armaturen sowie eine entsprechende Accessoireserie. Die Armaturen und Accessoires kennzeichnen fließende Formen, die sich gut der menschlichen Hand anpassen. Wie meisterhaft Graves mit den Design-Elementen spielt, zeigen Eckventil- und Skalengriff des Thermostates, wo der Griffhebel zum Kreuzgriff wird und unverkennbar dem gleichen Gestaltungsgeist entspringt. Gleiches Spiel beim Programm der Accessoires, das Glas und Glashalter, Handtuchring und -halter, Spiegelleuchten, Toilettenpapierhalter und eine Toilettenbürstengarnitur umfaßt.

Mit der Meta Minimal und der reduzierten Tara Classic Waschtischarmatur stellte Dornbracht auf der ISH erstmals kleine Varianten bestehender Armaturendesigns vor. Sowohl mit der Einloch- wie

auch mit der Einhandbatterie ist dabei eine Miniaturisierung für den Objekt- und Gäste-WC-Bereich gelungen.

Aus der puristischen Serie Tara Classic entstand eine kleine Einlochvariante speziell für kleine Handwaschbecken. Mit der klaren Sprache ihrer Form verkörpert sie großes Design und formale Stilsicherheit im Kleinstformat.

Die Meta Minimal ist eine ebenfalls für kleine Waschtische konzipierte Einhandmischbatterie, die in ihrer Form prägnant im Markt der Kleinstarmaturen ist und damit eine wichtige Weiterentwicklung der Meta-Serie darstellt. Beide Armaturen sind ab September 1999

rie läßt sich die Wasserzufuhr im Servicefall über eine integrierte Vorabspernung stoppen und der gesamte Korpus herausziehen. Der in einem durchschnittlichen 4-Jahres-Turnus – was einer Lebensdauer von etwa 200 000 Spülungen entspricht – anfallende Batteriewechsel der handelsüblichen 9-V-Block-Batterien ist einfach zu handhaben, weil das Gehäuseoberteil abnehmbar



*Bei der Nilplus-Serie läßt sich die Wasserzufuhr im Servicefall über eine integrierte Vorabspernung stoppen*

konstruiert wurde. Erstmalige Verwendung findet bei dieser Armatur eine Integriertkartusche, in der sowohl das Magnetventil als auch die Elektronik enthalten sind. Die Schallpegelwerte entsprechen DIN 4109 – Armaturengruppe II. Die Spülmenge läßt sich zwischen 2 und 4 l bei einem Fließdruck von 0,5 bis 5,0 bar einstellen.

## Dornbracht

Im Mittelpunkt stand die Präsentation der produktsegmentübergreifenden Serie Dreamscape des amerikanischen Star-Designers Michael Graves. Dorn-



*Dreamscape gibt es als Zweigriff-Waschtischarmatur und als Einhandmischer. Beides wird vom Eichelgriff geprägt*



*Die kleine Tara: Design und formale Stilsicherheit im Kleinstformat*

im Handel erhältlich. Die Meta Minimal ist in den Oberflächen Chrom und Platin matt erhältlich, die Tara Classic in Chrom, Platin, Platin matt und Messing.

## Gampper

Mittelpunkt des Interesses auf dem Messestand der Friedrich Gampper KG aus Murrhardt war der neue infrarotgesteuerte Urinal-Spüler. Bei der Nilplus-Se-

## Grohe

Der Aquatower 3000 ist eine vorinstallierte Duscheinheit, die nur an die vorhandenen Brausenanschlüsse angeschlossen wird. Installations-, Fliesen- oder Unterputzarbeiten entfallen. Er ist in eloxiertem bzw. weißbeschichtetem Aluminium als Wand- oder Eckversion erhältlich. Zum Lieferumfang gehören Thermostat, Kopfbrause und eine Handbrause mit unterschiedlichen Strahlarten sowie vier Seitenbrausen. Mit dem Untertischthermostat Grohtherm Micro stellte das Heimeraner Unternehmen eine pfif-

fige Problemlösung für Bereiche, in dem aus Gründen der Wasserhygiene eine Warmwasser-Vorlauftemperatur von mindestens 60° C die Regel ist. Um die Benutzer vor Verbrühungen zu schützen, werden am Waschtisch meist Einhandmischer mit Temperaturbegrenzer eingesetzt. Sie bieten jedoch keinen verlässlichen Verbrühschutz, da



**Micro heißt der kleine Thermostat für die Untertisch-Montage**

die Druckschwankungen in der Wasserzuführung nicht ausgleichen können. Der Micro ist ein Untertisch-Thermostat, der einfach auf das Eckventil montiert und so der Einloch-Waschtischbatterie vorgeschaltet wird. Die maximale Auslauftemperatur kann gradgenau voreingestellt werden. Ein Dehnstoff-Thermoelement reagiert auf Temperaturschwankungen und bietet, unabhängig von Druckschwankungen und bei Kaltwasserausfall, Sicherheit gegen Verbrühen. Die Temperaturverstellung wurde gegen unbefugte Betätigung ge-



**Der Aqatower 3000 ist eine steckfertige Duschzentrale**



**Die Eurodisc in neuem Gewand**



**Der Eurosmart mit einem Hebel aus Solitan**

schützt. Sie ist unter einer Schraubkappe verborgen und nur mit einem Inbusschlüssel zu betätigen. Die Eurodisc geht sie mit neuem Gesicht und zeitgemäßem Design an den Start. Im Inneren der Armatur arbeitet nach wie vor die Keramik-Kartusche. Erhältlich ist die Armaturenlinie in Chrom als Waschtisch- und Bidetbatterie sowie als Auf- und Unterputzversion für Dusche und Wanne. Die Serie wird durch die entsprechenden Armaturen im Küchenbereich komplettiert.

Im unteren Preissegment hat Grohe den Eurosmart entwickelt. Für den Hebel wird erstmalig der Verbundwerkstoff Solitan eingesetzt. Die äußere Haut des Hebels hingegen bleibt Chrom. Der Eurosmart ist in Chrom ab Juli 1999 für Waschtisch, Bidet, Wanne und Brause

(Auf- und Unterputz) verfügbar. Alle Modelle sind serienmäßig mit einem variabel einstellbaren Mengenbegrenzer ausgestattet. Die Waschtisch- und Bidetversion werden wahlweise mit Drehstopfen- oder Zugstangen-Ablaufgarnitur angeboten.

Für die Groheart-Linie Sentosa bietet Grohe seit Mai 1999 Thermostate mit verbesserter Technik und einem aktualisierten Design. Die für die Sentosa-Linie charakteristischen Schmuckelemente mit Tropfenmulden finden sich an den Griffen der Thermostate wieder. Die Wannenthermostate wurden mit einem sogenannten Aquadimmer-Griff versehen. Er ersetzt die herkömmliche Umstellvorrichtung und vereint die Funktionsumstellung (Wanne/Brause) sowie die Mengenregulierung in einem Griff.

Unter dem Namen Eurodisc SE bieten die Hemeraner eine neue Generation Selbstschluß-Waschtischbatterien an. Versehen mit einer elektronischen Laufzeitsteuerung stoppt die elektronische Laufzeitsteuerung der Eurodisc SE den Wasserfluß wunschgemäß nach der vorein-



**Die Selbstschlußarmatur Eurodisc SE**

gestellten Laufzeit. Wasser und Energie können durch die von 2-60 Sekunden variabel einstellbare, elektronische Laufzeitsteuerung eingespart werden. Darüber hat die SE eine Start/Stopp-Taste, mit der der Wasserfluß manuell unterbrochen werden kann. Sie wird mit



**Der Sentosa-Thermostat: Aktualisiertes Design und bessere Technik**

einer handelsüblichen 6-V-Lithiumbatterie betrieben. Bei 150 Betätigungen am Tag geht Grohe von einer 10jährigen Lebensdauer aus.

Auch sein Angebot an Mehrloch-Wannenkombinationen erweitert das Hemeraner Unternehmen. Im Programm finden sich dann nicht nur Thermostat- und Zweigriff-, sondern auch Einhandmischer-Wannenkombinationen. Begonnen wurde im April mit den Linien Chiara und Europlus. Ende des Jahres soll die Serie Taron ergänzt werden. Zur ISH stellt Grohe zudem eine Einhandmischer-Mehrloch-Wannenkombination aus der Europlus-Linie vor. Des weiteren wurden die Europlusline und die Eurodisc um eine Spültischbatterie ergänzt. Die Taron-Serie wurde um einen Brause- und einen Wannenthermostat ergänzt. Ergomox heißt die neue Waschtischbatterie für Kliniken und Arztpraxen.

## Hansa

Die neue Hansadesigno fällt durch ihr individuelles Hebeldesign auf. Die zur ISH vorgestellte Küchen- und Waschtischarmatur soll schon bald zur Komplettserie ausgebaut werden. Mit den austauschbaren Dekorelement wird die im oberen Preissegment angesiedelte Armatur stilistisch auf die Raumgestaltung abgestimmt. Blaue, schwarze oder chromfarbene



Bedien- und Dekorelemente stehen zur Auswahl. Die Armaturen sind in Chrom und in der neuen – besonders robusten – Duratec-Beschichtung lieferbar. Der hohe, schwenkbare Auslauf erleichtert das Arbeiten in der Küche wie im Badezimmer. Der senkrechte Bedienhebel kann auf Kundenwunsch rechts oder links angebracht werden.

Das Badarmaturen-Programm Hansastar soll zur Designarmatur für die breite Masse werden. Die runden, gefälligen Formen der Armatur gibt es in den drei Oberflächen Chrom, Chrom-Gold und Chrom-Edelmatt. Wählen kann der Kunde auch zwischen Voll- und Bügelhebel. Die charakteristische Linie wird in den Accessoires konsequent weitergeführt. Das im mittleren Preissegment angesiedelte Programm soll schon bald zum Mengenprodukt werden. Beide Armaturenserien basieren auf der bekannten Hansa-Technik mit Universal-UP-Einbaucörper, Kugel-S-Anschlußtechnik, Rapidbefestigung und der Einheitssteuerpatrone Hansaeco.



Die Hansadesigno mit individuellem Hebeldesign



Hansastar: Designarmatur für die breite Masse

## Hansgrohe

Zur ISH präsentierte Hansgrohe eine Sortiment von vier neuen Handbrausen nebst Brausestangen. Die neuen Aktiva A8, Selecta und Croma lösen ihre Vorgängergeneration ab. Die Aktiva A8 ist der Premium-Klasse zugeordnet. Selecta und Mistral präsentieren die Medium-Klasse



Das neue Hansgrohe Brausesortiment

und die Croma bildet das billigere Sortiment. Charakteristisch für die neue Handduschengeneration ist eine weiche, sanftfließende Formgebung. Griffige Silikonkissen am Umstellring vereinfachen das Umstellen der Strahlarten. Die Strahlscheiben selbst sind glatt und formal geschlossen und lassen sich leicht reinigen. Die gesamte Brausefamilie wurde von Phoenix Product Design entwickelt.

Unter dem Markennamen Axor entwickelte Philippe Starck eine frei im Raum stehende Duscheinheit. Grundelement ist eine kunststoffverkleidete Stahl-Duschwanne mit 117 cm Durchmesser und einer Tiefe von 42 cm. Die Konstruktion für die Duscheinheit aus Armatur, Kopf- und Handbrause ist 232 cm hoch und besteht aus einem Rohrsystem. In der Mitte des Kopfreifes ist eine Tellerkopfbrause installiert. Das Wasser fließt durch eine als Duschsäule ausgebildete Stange, in die auch eine Stab-Handbrause und

die Starck-Zweigriffarmatur eingearbeitet ist. Dazu gehört auch der passende Duschvorhang. Kosten soll das Ganze den Endverbraucher 8640 DM.

Unter dem Namen Axor Terrano bringt Hansgrohe eine Landhauslinie. Die Armatur präsentiert sich pur und verzichtet auf aufgesetzte Dekorelemente. Das Wasser fließt durch schlanke

Rundrohre; Knoten-Verbindungen und verdickte Biegungen machen den sanften Fluß anscheinend von außen sichtbar. Ausgesprochen klassisch wirkt Terrano als 3-Loch-Waschtischarmatur. So pur wie die Form ist auch das Material: Metall in Chrom-Oberfläche und in Satinox, einer

galvanisch aufgetragenen, matt-silbrigen Oberfläche. Für perfekte Dichtung der Armaturen sorgen keramische Scheiben. Zum Komplettprogramm gehören über 50 Einzelprodukte; von A wie Armatur bis Z wie Zahnputzglas.

Mit dem Duschpaneel Moonlight schuf das Team von Phoenix Product Design für Pharo zur



Axor Terrano, die Landhauslinie

ISH'99 ein luxuriöses Duschsystem in Glas. Der ovale Körper des Duschpaneels ist aus einem 8 mm dicken Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG) geformt. Die matt geätzte Fassade in Kombination mit der bedruckten Rückseite ergeben den Look kühler Eleganz. Blau schimmernde Leuchtdioden (Lebensdauer mindestens 10 000 Stunden) im oberen Bereich erzeugen neben einem optischen Effekt eine sanfte, indirekte Beleuchtung. Zu Moonlight gehört ein Thermostat, eine Handbrause mit Normal-, Soft- und Massagestrahl und eine im Paneel integrierte Wandstange. Fünf schwenkbare Seitenbrausen bieten Duschkomfort satt. Drei davon können durch einfaches Ziehen und Drücken ein- und ausgeschaltet werden. Die Preisempfehlung liegt bei 3000 DM.

Das Pharo Duschpaneel Lift ist aus Acryl. Die Oberfläche ist glanzkaschiert, UV-beständig und gegen Vergilben und Kratzer geschützt. Lift ist höhenverstellbar. Insgesamt sorgen fünf Brausen für höchsten Duschkomfort: Neben der Kopfbrause und den drei Seitenbrausen ist eine Handbrause integriert. Mit dem eingebauten „Quattrostat“ werden mit zwei Bediengriffen die Wasser-



Philippe Starck in der seinen Namen tragenden frei im Raum stehende Duscheinheit



*Moonlight: ein luxuriöses Duschsystem aus Glas*



*Das Pharo Duschpaneel Lift aus Acryl*

menge und Temperatur reguliert sowie zwischen Kopf-, Hand- und Seitenbrausen umgeschaltet. Eine Ablage mit Metallreling nimmt Duschutensilien wie Lotion, Shampoo und ähnliches auf. Der Preis soll bei 2000 DM liegen.

Die neue Pharo Duschsäule steht frei im Raum und wird üblicherweise so installiert, daß das Wasser in Richtung Ecke sprüht und die Wände eine herkömmliche Duschtrennung entbehrlich machen. Sie ist 2,20 m hoch und wird mittels eines Montageflanschs ohne sichtbare An-

schlüsse im Boden fixiert. Die Aktiva F'6 Handbrause ist mit der Reinigungsfunktion Quiclean sowie mit Normal-, Soft- und Massagestrahl ausgestattet. Durch einen im Brausengriff integrierten Waterdimmer kann der Wasserverbrauch um bis zu 50 % gesenkt werden. Fixiert wird die Handbrause an einer 0,65 m langen Wandstange. Die beiden Seitenbrausen sind schwenkbar; sie können somit körpergerecht eingestellt werden. Vor Verkalken schützt zuverlässig die Reinigungsfunktion Rubit. Ein Thermostat regelt den Wasserverbrauch und die Temperatur. Der Preis: 2955 DM.

## Ideal Standard

Tendence heißt die neue Einhelmschüssel-Kollektion von Ideal Standard. Damit will der Komplettanbieter vor allem aufgeschlossene und designverwöhnte Verbraucherguppen ansprechen. Der Griff soll einen „aparten skulpturalen Akzent“ setzen. Die Waschtischbatterie verfügt über Heißwassersperre und regelbare Ökodüse. Dazu gibt es eine Vierlochwannenrandbatterie mit Handbrause und Ein- und Überlaufgarnitur. Fürs Handwaschbecken bieten die Bonner die Armatur in einer Piccolo-Version an. Zwei Unterputzthermostate stehen zur Wahl. Tendence gibt es in Chrom, Chrom-Gold und Velourchrom.



*Die Waschtischarmatur Tendence*

Artena heißt die neue Küchenarmatur aus dem Luxus-Segment. Es gibt sie mit herausziehbarer Wechselbrause.

## Jado

Anlässlich der ISH stellte Jado die neue Oberfläche UltraFinisch vor. Die Hartstoffbeschichtung nach dem PVD-Verfahren soll die Oberfläche überdurchschnittlich abriebfest, kor-



*Jado setzt auf die neue PVD-Oberfläche UltraFinisch*

rosionsbeständig, farbecht und „in hohem Maße“ kratzfest machen. Bei dem physikalischen Prozeß werden in einer Vakuumkammer Metalltarget verdampft. Dieser Metaldampf verbindet sich mit einem zugegebenen Gas und wird auf der Werkstoffoberfläche zur Hartstoffschicht UltraFinisch. Im Verhältnis zu Armaturen in Chromausführung kostet die neue Oberfläche ca. 35 % mehr.

## Jöger

Im Jahre 1909 gründete Bernhard Jöger (geb. 1881) mit seinem Vater die Firma Jöger. Zuvor war er von 1899 an beim Großherzog Friedrich unter dem



*Dreiloch-Waschtischbatterie 1909*

Titel eines Hofblechenermeisters angestellt. Damals baute er in die Hauptbäder adeliger Familien Armaturen ein, die für seine Kunden in Einzelanfertigung hergestellt wurden. Diese Armatur wurde aus Anlaß des 90jährigen Firmenjubiläums neu angefertigt. Es handelt sich um die originalgetreue Nachbildung jener Gründerzeit-Armatur, jedoch angefertigt nach den Maßgaben modernster Technik. Die klassische 3-Loch-Waschtisch-Armatur wurde durch im gleichen Design gehaltene Armaturen für Dusche und Wanne, wie z. B. die Wannen-4-Loch-Version ergänzt. Dazu gibt es stilgerechten Accessoires.

2002 heißt die Armatur im Design des neuen Jahrtausends. Die Armatur mit ergonomischer, waagrechtlicher Griffstellung. Dem Wunsch einer schnellen Badewannenfüllung ist man bei dieser Serie durch eine Aufputzbatterie gerecht geworden. Die normale Ausführung der Aufputz-Wannenfüll- und Brausebatterie bringt bei 4 bar bereits ca. 5-7 l/min mehr Wasserdurchlauf als herkömmliche Aufputzbatterien. Die Spezialkonstruktion 2002-Power erhöht diesen Wert auf 40 l/min bei geöffnetem Warm- oder Kaltwasserventil. Eine 200-l-Wanne ist somit in kürzester Zeit befüllt.

Klassisch und doch unkonventionell, ästhetisch und doch ein wenig provozierend, so sieht Jöger seine Charleston-Royal. Nicht für Jedermann, sondern für Leute mit dem etwas anderen Geschmack soll die Charleston zu unkonventioneller Klasse im Bad – und zugleich ein echter Evergreen werden. Sie ist in den Oberflächen chrom,





Waschtischbatterie aus der Serie 2002

chrom/gold, weiß/chrom, platin/gold und gold lieferbar. Neben den Waschtisch-, Bidet- und Handwaschbecken-Batterien gibt es bei jeder Serie für die Badewanne eine Wannenfüll- und Brausebatterie als Stand- oder Aufputzvariante. Das Ausgangsmaterial aller Armaturen und Accessoires ist Messing. Neben den Waschtisch-, Bidet- und Handwaschbecken-Batterien gibt es zu jeder Serie eine Wannenfüll- und Brausebatterie als Stand- oder Aufputzvariante für die Badewanne. Zu jeder Designlinie gibt es passende Accessoires. Angefangen von der Bürstengarnitur, dem Papierhalter über Glashalter, Seifenhalter, Badetuchhalter bis hin zum Spiegel oder der Wandleuchte.



Die Charleston-Royal im modernen Outfit

## Kaja

Die neue Armaturenserie Tiaro stellte die Kaut & Jahnke GmbH auf der ISH vor. Weiche Formen mit klaren geometrischen Elementen und harmonischen Pro-

portionen, so lautet die Produktbeschreibung. Drinnen verrichtet eine Keramikkartusche ihren Dienst. Die Serie umfaßt Modell für Waschtisch und Bidet sowie Brause- und Wannenfüllbatterien. Diese gibt es in Auf- und Unterputzversion. Neben den Oberflächen chrom, edelmatt, weiß,



Die Tiaro-Serie von Kaja

schwarz, edelmessing und aranja stehen Bi-Color-Kombinationen mit gold zur Wahl. Kaja gibt 5 Jahre Funktionsgarantie und eine Nachkaufgarantie für Ersatzteile von 10 Jahren.

## Kludi

Den Evita Einhand-Thermostatmischer bietet Kludi jetzt auch als Küchenarmatur an. Mit einem Bedienelement, dem Bügelhebel, können Temperatur und Wassermenge gewählt werden. In Sekundenschnelle ist die gewünschte und per Skalenring einstellbare Temperatur erreicht. Das integrierte Wachs-Dehnstoff-Thermoelement reagiert auf Druck- oder Temperaturschwankungen im Leitungsnetz. Die Wasserauslauftemperatur bleibt konstant.

Zudem präsentierte Kludi auf der ISH eine völlig neue Kludi Mix mit zeitgemäßerem Design. Die Waschtischarmatur ist jetzt mit der neuen Eco-Plus-Kartusche ausgestattet. Die Öko-Stellung – spürbar durch leichten Widerstand beim Anheben des Hebels – begrenzt den Wasserdurchfluß auf sieben Liter pro Minute. Den maximalen Durch-

fluß von 13 Litern pro Minute gewährt die Armatur nur bei vollständig hochgezogenem Hebel. Die Mix-Plus verfügt über eine Komfortzone zum leichten Austarieren des Temperaturbereichs von 34 bis 42 Grad Celsius. Ein merkbarer kleiner Widerstand weist auf die Temperatur von 38 Grad Celsius hin. Die Armatur gibt es als Handwaschbecken-Einhandmischer, als Waschtisch-Einhandmischer und als Waschtisch-Einhandmischer mit herausziehbarem Auslauf. Zudem setzt Kludi bei Küchenarmaturen neue Oberfläche Resista ein. Die PVD-Beschichtung schützt

die Armatur und soll ihr dauerhaften Glanz verleihen. Unter Vakuum werden auf die gebürsteten Chromoberflächen trennbare farblose Hartstoffschichten gebracht. So wird eine Schichthärte erreicht, die mit keiner galvanischen Methode erzielt werden kann.

Mit der neuen Sirena 1S und 3S-Brause und der V-Stange (V steht für variabel) erleichtert Kludi die Montage. Wenn Bohrlöcher nicht exakt gebohrt wurden, kann die Wandstange durch verschiebbare Halterungen trotzdem angebracht werden. Die neue Sirena 3S-Brause bietet die vier Strahlarten Brauseregen, 50 Prozent des Brauseregens für Energiebewußte, Soft-



Den Evita-Einhand-Thermostatmischer bietet Kludi jetzt auch als Küchenarmatur an



Neue Armatur unter altem Namen: Die Kludi-Mix



Die Sirena 1S- und 3S-Brause mit der V-Stange

und Massagestrahl. Wem zwei Strahlarten reichen, kann mit der Sirena-2S-Öko duschen. Hier kann zwischen Softstrahl und Sparstrahl (reduziert den Wasserverbrauch beim Brauseregen um 50 Prozent) gewählt werden. Farbliche Akzente sind mit der neuen V-Wandstange möglich. Die Kappen der Halterung gibt es in den Dekorfarben Blau und Bernstein.

## KWC

Auf der ISH Premiere hatte die KWC Disco. Die Funktionen Öffnen, Mischen und Schließen erfolgen über den hinter der Armatur angebrachten Hebel. Die Disco ist als schwenkbare Waschtischversion oder als





Öffnen, Mischen und Schließen erfolgt bei der Disco über den hinter der Armatur angebrachten Hebel



Die KWC Domo-Inox kann mit farbigen Brausen kombiniert werden

Wandarmatur in den Ausführungen Chrom und Edelstahl rostfrei erhältlich. Die Domo-Küchenmodelle werden es künftig auch mit PVD-Oberfläche geben. Mit der KWC Domo Inox präsentierte der Schweizer Hersteller eine Edelstahlarmatur für die Küche. Die Auszugsbrausen gibt es blau, grün, farblos und in chrom. Zudem brachte KWC mit der Rombo eine Ganzmetallarmatur im unteren Preissegment auf den deutschen Markt.

## Meloh

Vito heißt die neue Design-Badserie von Meloh. Asymmetrie ist oberstes Gestaltungsprinzip. Die markant gestalteten Hebel und der flache Hebelzylinder verleihen der Armatur ein unverwechselbares Aussehen. Vito

gibt es in zwei Griffvarianten, die Farbauswahl reicht von den Pastelltönen der Hewi-Serie 440 bis hin zum glitzernden Metallic-Effekt. Die durchgängig designte Serie umfaßt Armaturen für Waschtisch, Bidet, Wanne und Dusche. Die Kartuschentechnik beinhaltet eine stufenlose Mengenregulierung sowie ein Temperaturvorwählsystem. Bei der Wannenfüllarmatur wird das Abknicken des Schlauches durch einen sich mitdrehenden Winkel verhindert. Passende Accessoires gibt es von Keuco und Hewi.

Zu der Erfolgsserie Ovatio mit dem prägnanten Griff hat Meloh auf der ISH nun auch passende Tür- und Möbelgriffe ins Programm aufgenommen. Stilbildendes Element war auch hier der außergewöhnliche Hebel. Mittlerweile gibt es hierzu auch



Vito heißt die neue Design-Badserie von Meloh



Von der Meloh-Erfolgsserie Ovatio wurde eine Türdrückerreihe abgeleitet

Ovatio-Ab- und Überlaufarmaturen, Drückerplatten, Eckventile, Badmöbel und eine eigens kreierte Körperpflegeserie.

## Mepa Kühnel

Mit elektronisch gesteuerten Waschtisch- und Duschelementen erweitert MEPA-Kühnel sein Programm. Für Groß- und Hotelküchen, lebensmittelverarbeitende Betriebe, ist die elektroni-



UFO-ME: Der Name ist Programm bei der elektronischen Waschtischarmatur

sche Waschtischarmatur UFO-ME konzipiert. Sie verfügt wahlweise über eine feste oder drehbare Ausladung und weist als Besonderheit ein integriertes antibakterielles Filtersystem auf. Die Temperaturregulierung erfolgt durch eine manuelle Mischeinrichtung. Die Nutzung erfolgt im berührungslosen Sensorbetrieb oder im manuellen Dauerbetrieb. Der Kunde hat die

Möglichkeit, aus insgesamt fünf Varianten mit verschiedenen Höhen- und Längenabmessungen die für den individuellen Bedarf passende Armatur zu wählen.

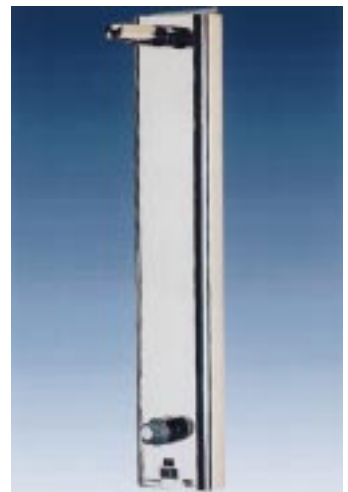
Eine komplett ausgestattete Waschplatzeinheit zur schnellen Montage in Industriebetrieben oder Werk-



Die Waschplatzeinheit C 610 SR für höchste Beanspruchung

stätten präsentierte MEPA-Kühnel mit der Neuheit „C 610 SR“. Die Edelstahllösung für stark beanspruchte Einsatzbereiche besteht aus einem Rundbecken und einer kompakten Versorgungseinheit für die Aufputzmontage. Letztere beherbergt die Elektronik für den berührungslosen Auslauf und den Vorratsbehälter für den integrierten Seifenspender. Die Temperaturvorwahl erfolgt manuell durch einen Mischknopf an der Frontplatte.

Für die hygienische, vandalensichere Ergänzung vorhandener Waschplätze bietet dar Rheinbreitbacher Spezialanbieter jetzt auch einen elektronischen Seifenspender als Unterputzmodell. Beide Ausführungen sind durch eine robuste Ummantelung in-



Vandalensicher: Die Duschsäule D 528 MX

klusive massiver Frontplatte aus Edelstahl gegen Gewalteinwirkung geschützt. Alle Bestandteile sind säurebeständig, so daß neben herkömmlicher Seife auch Spezialmittel zur Desinfektion der Hände eingefüllt werden können. Eine weitere Neuheit ist die Aufputz-Duschsäule „D 528 MX“, ebenfalls aus Edelstahl und damit vandalensicher gefertigt. Der Sensor für die Auslaufsteuerung und der Thermostatmischer sind in das 110 cm lange und 20 cm breite Edelstahlelement integriert. Die Säule kann auf die bestehenden Anschlüsse aufgesetzt werden, mögliche Spuren der alten Installation werden verdeckt.

## Mora

Der Neuaufbau der Mora-Systempyramide führte zu den im Basissegment angesiedelten zwei neuen Hebelmischerserien



Die Morasani ist im Basissegment angesiedelt



Die Morajunior für den Wettbewerb auf der untersten Preisschiene

Morasani und Morajunior. Mit ihren weichen Formen tragen sie dem allgemeinen Designtrend Rechnung. Armaturen und Griffe sind aus Messingguß. Große über Keramikscheiben gesteuerte Mischzonen sorgen für Bedienfreundlichkeit.

## Oras

Mit der neuen Vega-Linie bietet Oras eine Einhand-Batterieserie, die einfach per Knopfdruck die Wassermenge reduzieren läßt. Herz ist Oras-Technik mit einer Kartusche, keramischen Scheiben und einem Verbrühungsschutz. Vega gibt es mit verchromter Oberfläche und in klassischem Weiß. Zum Programm gehören ein Waschtisch-Ein-



Die Oras Vega-Line: Wassersparen per Knopfdruck

handmischer, ein spezieller Einhandmischer für kleine Waschtische, eine Einhandbatterie mit Mehrzweckbrause, eine Bidetarmatur, eine Einhand-Badebatterie, eine Einhand-Brausebatterie, eine UP-Brausebatterie und UP-Bade-/Brause-Batterie. Hinzu kommen zwei Vega-Küchenarmaturen. Das Basismodell als Einhand-Spültischbatterie, das Komfortmodell mit ausziehbarer Brause und mit einer Einhand-Spültischbatterie mit Funktionssockel. Eine weitere neue Armaturenserie ist die Oras Vienda.

Die neue kompakte Thermostاتبatterie Oras Nova ist nach DIN 1988 eigensicher, sie verfügt über eine Durchflußmengenregelung und ein hitzegeschütztes Gehäuse. Die Nova ist für thermisch und hydraulisch gesteuerte

Durchlauferhitzer geeignet. Bade- und Brausethermostat sind auch für vertauschte Kalt- und

Warmwasseranschlüsse lieferbar. Zudem stellte das Unternehmen eine Armaturenregelung und -kontrolle per Schnittstelle vor. Oras bietet zunächst die EIB-fähige Waschtischarmatur Electra, die Teil der interaktiven Gebäudesteuerung und Regelung wird.

Neu ist auch die Oras Electra-Aufputz-Urinalbatterie. Die integrierte Technik mit Batteriebetrieb macht von Stromanschlüssen unabhängig. Dank eines intelligenten Sensors sind Nutzungsstörungen ausgeschlossen. Die Aufputzausführung ist für Nachrüstungen geeignet. Die UP-Version ist mit festem elektrischen Anschluß (230V) oder in der batteriebetriebenen Variante lieferbar und mit allen gängigen Vorwandssystemen kompatibel.

Das Electra-Brausepaneel bietet eine Lösung für den Einsatz in betrieblichen Duschanlagen sowie öffentlichen Bädern. Darüber



Für den Sanierungsfall: Die Electra-Urinalbatterie in Aufputzausführung

ber hinaus profitieren alle Bereiche der gerontotechnischen und barrierefreien Sanitäreinrichtung von den Vorzügen einer berührungsfreien Armaturenserie. Das Duschpaneel gibt es für vorgemischtes Wasser oder mit Thermostاتبatterie. Die Thermostatversion des Brausepaneel ist mit einem integrierten Verbrühungsschutz ausgestattet.



Das Elektra-Brausepaneel für den öffentlich, gewerblichen Bereich

Der Wasserzufluß kann, indem der Benutzer die Hand vor den Sensor hält, gestartet oder beendet werden. Ein Magnetventil öffnet oder schließt entsprechend. Das Ventil schließt automatisch nach Verlassen der Dusche oder nach Überschreiten einer individuell einstellbaren Höchstfließdauer.

## Rapetti

Mit zwei Neuheiten zaubert der Sanitärarmaturen-Hersteller Rapetti das Flair der Goldenen Zwanziger ins Bad. Cabiria und die dazu passenden Accessoires aus der Serie 1920 schaffen die



Für Waschtisch und Bidet gibt es neben den Cabiria-Zweigriff-Armaturen auch Einhebelmischer



notwendige Atmosphäre. Opulente Rundungen, grazile Linien und edle Oberflächen verkörpern den Charme einer beschwingten Zeit. Cabiria bietet eine breite Palette nostalgischer Armaturen für Waschtisch, Wanne und Bidet. Für Waschtisch und Bidet, neben den klassischen Zweigriff-Armaturen, auch Einhebelmischer. Stilecht die Wannenfüll- und Brausebatterie mit integriertem Quecksilber-Thermometer. Es zeigt die Temperatur des durchlaufenden Badewassers an. Die Zweigriff-Armaturen arbeiten mit Keramikscheiben-Ventiltechnik. Die Oberteile haben einen Drehbereich von 180°. Die Einhebelmischer haben einen Schwenkbereich von 120° und eine breit angelegte Komfortzone im



**Die Cabiria-Wannenfüll- und Brausebatterie mit Quecksilber-Thermometer**

meistgenutzten Bereich von 30 bis 45 Grad Celsius. Die Oberflächen setzen das Design der Armaturen stilvoll in Chrom, Gold-Flash und Chrom/Gold-Flash in Szene. Die Gold-Flash-Oberfläche besteht aus einer galvanischen Goldauflage, versiegelt mit einer transparenten Pulverbeschichtung. Mit der Accessoire-Serie 1920 präsentiert Rapetti eine maßgeschneiderte Ergänzung.

## Schell

Schell komplettiert mit der berührungslosen Waschtischarmatur Puris sowie einer Design-



**Berührungsfreie Waschtischarmaturen: Identische Technik in den zwei Designvarianten Puris und Venus**

variante mit dem Namen Venus sein Programm im Bereich Sanitärerlektronik. In Anlehnung an den Bauhaus-Stil bestimmen bei Puris sehr klare, einfache Elemente die Formgebung. Bei Venus ist der Auslauf in das geschwungene Kopfteil integriert. Mit Puris und Venus bietet Schell zwei HD-Varianten für Kaltwasser und Mischwasser sowie eine ND-Variante für offene Warmwasserspeicher. Der Einbau ist dank des Batteriebetriebs nicht aufwendiger als der einer mechanischen Armatur. Die gespeicherten Voreinstellungen für das Magnetventil und die Sensoren sind gegen unbefugte Veränderungen geschützt.



**Schellmatic mit Kartuschenmagnetventil**

Die Ganzmetallausführung machen die Armaturen vandalensicher. Für den Einsatz im Badezimmer gibt es zusätzlich einen Umrüstsatz mit Exzenterablauf. Eine Leuchtdiode zeigt an, wenn die Zeit für einen Wechsel der handelsüblichen 9-Volt-Batterie gekommen ist.

Für die mechanischen Urinalspüler der Serien Schellomat und Milano bietet Schell nun den



**Der abschließbare Griff Schell Secur**

infrarotgesteuerten Umrüstsatz Schellmatic an. Die berührungslose Steuerung mit Kartuschenmagnetventil wird nach Entfernen der Betätigungstaste und Herausnehmen des Kolbens auf den bestehenden Armaturenkörper aufgesetzt. Zur Energieversorgung dient eine handelsübliche 9-V-Batterie. Für den Fall, daß die Grundkörper der mechanischen Spüler gleich mit ausgetauscht werden sollen, hat der Armaturenhersteller mit Schelltronic eine eigene Lösung parat.

Ebenfalls zur ISH stellte Schell den abschließbaren Griff Schell Secur vor. Secur kann auch nachgerüstet werden, denn er paßt auf alle marktüblichen Sanitäröberteile. Es gibt ihn auch im Paket mit Auslauf- oder Schrägsitzventil.

## Similar

Die Similar AG hat das benutzerfreundliche Wasser- und Energiesparsystem namens Ecototal entwickelt. Es wird in den Modelllinien Milor und Simidisc angeboten. Die neue Steuerpatrone



**Energiesparen mit der Ecototal-Kartusche**

soll bis zu 30 % Wasser und Energie sparen, ohne jedoch den Komfort einzuschränken. Mit einer eingebauten Wasserbremse wird der Benutzer darauf aufmerksam gemacht, daß er die Sparzone von maximal 9 l überschreitet. Das gleiche gilt auch



**Milor-Royal mit echter Handwerkskunst**



**Simidisc, der Mischer fürs Objektgeschäft**

für die Benutzung von heißem Wasser. Gegenüber herkömmlichen Temperatur- und Mengensperren gibt Ecototal dem Benutzer die Möglichkeit, bei Bedarf außerhalb der Sparzone größere Wassermengen und höhere Wassertemperaturen zu erhalten.

Milor-Royal heißt das neueste Vario-Décor von Similor. Echte Handwerkskunst wird nötig, damit das tiefe Blau von Royal zum glanzvollen Leuchten gebracht werden kann. Nach dem Anbringen der Grundfarbe im Spritzverfahren werden weitere Farblagen in aufwendiger Handarbeit Schicht um Schicht aufgetragen. Sieben Lackierungen und mehrere Schleif- und Poliervorgänge sind anschließend nötig, um dem Vario-Décor seine Qualität und Farbtiefe zu ver-

leihen. Der feine, echt vergolde- te Rand krönt das auserlesene Unikat. Die neue Armaturens- erie Simidisc wurde für den Ein- satz im Objektbereich geschaf- fen. Das Sortiment deckt die häufigsten Anwendungen im Bad- und Küchenbereich ab. Die Vollchrom-Version wird mit der neuen Ecototal-Kartusche aus- gerüstet.-

## Teka

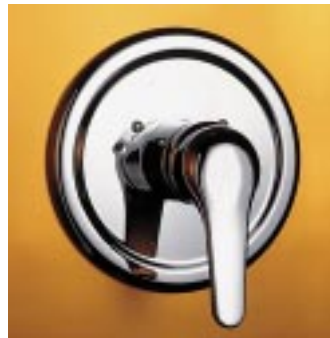
Durch die Integration der drei Traditionsunternehmen Casa Buades und Portinox aus Span- nien und der ungarischen Firma Mofem tritt Teka jetzt mit drei Armaturenmarken unter einem Dach auf. Entsprechend breit ge- fächert ist das Armaturenpro- gramm, daß auf der ISH präsen- tiert wurde. Vier Einhebelmi- scher-Serien und vier Zweigriff- mischer bilden ein breites Sortiment für jede Preis- und



**Siros, das neue Topmodell mit schwungvollem Design**



**Die Zweigriffmischer Icaria**



**Naxos ist ein Einstiegs-Einhebel- mischer mit 40-mm-Kartusche**

Geschmacks- klasse, in dem Ei- gensicherheit nach DIN 1988 selbstverständlich sind. Die Ar- maturen sind mit Keramiksch- eiben-Kartuschen (46 mm Durch- messer), Temperatur- und Durchflußmengenbegrenzungen ausgerüstet. Ein reiches Ober- flächenangebot rundet das Pro- gramm ab. Teka gibt auf alle Produkte eine Garantie von fünf

Jahren. Siros, das neue Topmodell mit schwungvollem De- sign, stellt erstmalig passend zum Einhe- belmischer ein Ther- mostat zur Verfüg- ung – dies sowohl als Wannenfüll- als auch als Brausethermostat. Naxos ist ein Ein- stiegs-Einhebelmi- scher mit 40 mm Kar- tusche. Die Zweigriff- mischer Leros und

Andros sind beide ebenfalls im unteren Preisseg- ment angesied- elt. Die Zweigriffmischer Ika- ria und Nostalgie zeigen viel Liebe fürs Detail: Sie verfügen über echte Keramikeinlagen und Keramikoberteile mit  $\frac{3}{4}$ -Dre- hung. Kythera heißt der ausge- fallene Zweigriffmischer im Lu- xusbereich. Er verfügt über ei- nen Metallgriff oder einen Griff aus echtem Svarowski-Kristall.



**Kythera, der ausgefallene Zwei- griffmischer im Luxusbereich**

Damit Sie mit Ihren Mäusen keinen Käse bezahlen.

**Bei den Entscheidern der SHK-Branche ist die SBZ das meistgelesene Fachmagazin!\***

**Nutzen Sie die SBZ für Ihre Kundenansprache.**

Anzeigenschluß für die SBZ 13/99 ist am 11. 6. 1999

Sie erreichen uns telefonisch unter (07 11) 6 36 72-36 oder -28 oder via Telefax unter (07 11) 6 36 72 60

